



Liechtenstein, Elisabeth Amalie von

Autor: Herbert Haupt | Stand: 31.12.2011

*7.7.1878 Reichenau (NÖ), †13.3.1960 Vaduz, // Vaduz, bis 1903 Österreicherin, ab 1903 von Vaduz. Tochter des Erzherzogs Karl Ludwig von Österreich und der Maria Theresia von Braganza, geb. Infantin von Portugal, vier Geschwister. Nichte des österreichischen Kaisers Franz Josef I., Erzherzogin von Österreich. ∞ 20.4.1903 Prinz Alois (*17.7.1869, †16.3.1955), erste eheliche Verbindung der Häuser Liechtenstein und Habsburg, acht Kinder, unter anderem Fürst Franz Josef II. und Botschafter Prinz Heinrich. Elisabeth Amalie begleitete ihren Mann, der den Rang eines k.k. Oberstleutnants bekleidete, durch verschiedene Garnisonen, ehe sich die Familie 1909 in der ererbten Herrschaft Gross-Ullersdorf (CZ) niederliess. Im Sommer 1944 übersiedelten Elisabeth Amalie und Prinz Alois nach Vaduz.

Literatur

- *Hermann Heller*: Habsburg-Liechtenstein. Erinnerungs-Blätter an die Vermählungs-Feier Ihrer k. und k. Hoheit der Durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Elisabeth Amalia mit Seiner Durchlaucht dem Fürsten Alois Maria Adolf von und zu Liechtenstein in Wien am 20. April 1903, Brünn 1903, Hg. B. Hamann, 1988, S. 94.

Zitierweise

<<Autor>>, «Liechtenstein, Elisabeth Amalie von», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 16.3.2025.

Abgerufen von

„https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Liechtenstein,_Elisabeth_Amalie_von&oldid=21599“